

50 Jahre

Gründungsversammlung

Die Gründungsversammlung der Kultur- und Sportgemeinde Unterreichenbach fand am 16. November 1966 um 20.15 Uhr im Gasthaus Herold statt.

Als Versammlungsort wurde das Gasthaus Herold gewählt. Es konnten 20 anwesend sein. Anschließend wurden die Herren Kling und Stimmzählern gewählt.

Vorsitzender Herr Kling und die Punkte zur Gründung eines Vereins vor:

1. Wahl des Vorstandes bestehend aus 2 Vorsitzenden und 2 Vertretern
2. Wahl des Schriftführers
3. Wahl des Kassennormenrichters, Jugendwartes und des Geräterwartes
4. Festsetzung des Beitrages und der Aufnahmegebühr

KSG

Unterreichenbach



Hypnose ist nicht gleich Hypnose!

Nur in der Tiefen-Hypnose kann man vom Bewusstsein ins Unterbewusstsein kommen und hier die Süchte, die Abhängigkeiten sowie Ängste behandeln.

Was ist Hypnose?

- Hypnose ist kein Schlaf
- Sie hören alles das, was in Hypnose gesprochen wird
- Hypnose ist nichts anderes als vom Bewusstsein ins Unterbewusstsein zu gelangen
- Hypnose stammt von dem griechischen Wort „Hypnos“ und bedeutet Schlaf
- Jeder Mensch ist hypnotisierbar

Anwendungsgebiete:

- Depressionen
- Ängste (Prüfungen – effektives Lernen, Schulangst usw.)
- Ängste allg.
 - Phobien, Zwänge
- Schlafstörungen
- sexuelle Störungen
- Süchte und Abhängigkeiten (Raucherentwöhnung, Gewichtsabnahme)
- Schmerz (organisch, psychogen)
- Migräne, Tinnitus

Raucherentwöhnungs-Therapie:

Wie wird behandelt?

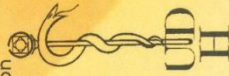
Die Behandlung ist eine kombinierte **Hypnose-Injektion-Akupunktur-Therapie**. Es werden homöopathische Mittel in die Ohr-Meridiane injiziert.

Anschließend werden zusätzlich Akupunktur-Dauernadeln gesetzt. Diese verbleiben 2 bis 3 Wochen im Ohr und unterstützen Sie auf dem Weg zum Nichtraucher.

Wie hoch ist der Erfolg?

Über 90% der bisher behandelten Patienten wurden nach nur einer Behandlung durch diese Therapie zu Nichtrauchern.

- Sie verspüren keinerlei Entzugserscheinungen
- Sie haben absolut kein Verlangen nach einer Zigarette, selbst bei Stress.
- Sie können sich problemlos in Räumen aufhalten, in denen geraucht wird.
- Jede weitere Nachbehandlung ist kostenlos. Voraussetzung: Innerhalb von 6 Wochen kein Nikotingenuss!



Naturheilpraxis Werner Bluhm

Heilpraktiker & Hypnose-Therapeut

Ludwig-Schmank-Straße 4 · 63619 Bad Orb

Telefon (06052) 900470 · www.naturheilpraxis-bluhm.de



50 Jahre

Festprogramm 2016

25.06.-26.06.2016

HTTV-TOP 32 Schüler/-innen B
Großsporthalle Birstein

02.09.-04.09. 2016

Kreiseinzelmeisterschaften Damen & Herren Main-Kinzig-
Kreis
Großsporthalle Birstein

14.10.2016

Kommersabend mit großer „50 Jahre KSG“ Ausstellung
ab 18:30 Uhr
DGH Unterreichenbach

15.10.-17.10.2016

Kerb mit Festprogramm und Wandertag am Sonntag
DGH Unterreichenbach

KSG Unterreichenbach

**Wir gratulieren zu
„50 Jahre
KSG Unterreichenbach“**

**Erfolgreiches Tischtennis erfordert eine ausgefeilte Technik.
Reaktionsschnelligkeit sowie ein hohes Maß an Konzentration.
Wer auch beim Geld schneller punkten will, bringt uns ins Spiel.
Kommen Sie einfach vorbei und erzielen Sie gleich den nächsten
Punkt. Wir freuen uns auf Sie.**



**Kreissparkasse
Gelnhausen**

Leistung. Service. Qualität.

Grußwort der Vizepräsidentin des HTTV



Mit den sicher zahlreichen Gratulanten, die der Kultur- und Sportgemeinschaft Unterreichenbach e.V. zu ihrem 50-jährigen Bestehen Glück und Erfolg wünschen, möchte auch der Hessische Tischtennis-Verband seine herzlichsten Glückwünsche übermitteln.

Allen aktiven Spielerinnen und Spielern, aber auch den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Vereins, die unsere Sportart seit dem Erwerb der Mitgliedschaft im HTTV im Jahre 1967 vertreten und die Ideale des Sports gefördert haben, gilt unsere Anerkennung.

Besonders gern nennen wir hier Wolfgang Kaiser als Kreiswart und Edmund Schenk als Kreiskassenwart, die seit vielen Jahren die wichtigsten Ämter im Tischtennis-Kreis Main-Kinzig begleiten.

Derzeit nimmt der Verein mit fünf Herren-, zwei Damen- und vier Nachwuchsmannschaften am Spielbetrieb des Hessischen Tischtennis-Verbandes teil.

Darüber hinaus tritt das Team um den derzeitigen 1. Vorsitzenden Matthias Engelkamp seit Jahren als Durchführer von weiterführenden Kreis-, Bezirks- und Verbandsveranstaltungen positiv in Erscheinung. Die Teilnehmer kommen immer wieder gerne nach Birstein.

Mit dem insbesondere im Nachwuchsbereich erforderlichen Engagement wird es Dank zur Zeit zwei lizenzierten Übungsleitern sicher gelingen, für eine kontinuierliche Entwicklung und den Fortbestand des Vereins zu sorgen. Nicht unerwähnt bleiben sollen die beiden vorhandenen Schiedsrichterlizenzen.

Möge das 50-jährige Jubiläum gleichermaßen Anlass zur Rückschau und Besinnung, aber auch Ausgangspunkt für eine erfolgreiche Vereinsarbeit sein.

In diesem Sinne gelten der KSG Unterreichenbach unsere besten Wünsche.

HESSISCHER TISCHTENNIS-VERBAND e.V.

Ingrid Hoos

Vizepräsidentin Sport



Grußwort des Landrates



Ich gratuliere sehr herzlich im Namen des Main-Kinzig-Kreises zum 50-jährigen Bestehen der KSG Unterreichenbach. Der Verein mit seinen vielen Mitgliedern in den verschiedenen Abteilungen ist ein unverzichtbarer Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in seinem Heimatort und darüber hinaus. Insbesondere die gute Jugendarbeit, die hier in Unterreichenbach einen besonderen Stellenwert einnimmt, ist gar nicht hoch genug einzuschätzen.

Es ist wichtig, dass ein Verein seinen Nachwuchs immer wieder selbst ausbildet. Zudem ist die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen für die Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Junge Menschen, die in einem Tischtennisverein spielen, Turnen oder vielleicht auch mit älteren Mitgliedern wandern, lernen dabei Disziplin, Respekt und auch Durchsetzungsvermögen.

Sie lernen, sich in eine Gemeinschaft einzufügen, sie lernen, sich innerhalb festgelegter Grenzen des Spiels zu bewegen, sie lernen Kameradschaft kennen und bekommen vermittelt, was es heißt, in einer Gemeinschaft eingebunden zu sein, in dem jeder für den anderen kämpft. Das hilft auch noch so manchem Erwachsenen.

Dieses Engagement und der Zusammenhalt, der in Vereinen wie der KSG Unterreichenbach gelebt wird, ist ein wichtiger Beitrag zu einer lebenswerten Umgebung. Deswegen unterstützt der Main-Kinzig-Kreis aus voller Überzeugung die Belange seiner Vereine.



Der heutige Anlass gibt mir als Landrat des Main-Kinzig-Kreises die Gelegenheit, allen
Vorstandsmitgliedern, Trainern und Übungsleitern
sowie engagierten Eltern für ihre Arbeit zu danken.
Danke für das Engagement und die Zeit, die Sie für
die KSG Unterreichenbach in den vergangenen 50
Jahren investiert haben.

In diesem Sinne wünsche ich den
Jubiläumsveranstaltungen einen interessanten und
harmonischen Verlauf und für die Zukunft weiterhin
viel Erfolg und alles Gute.

Erich Pipa
Landrat



Grußwort des Bürgermeisters



Verehrte Gäste,

liebe Freunde des Tischtennissports,

im Namen der Gemeindegremien und auch persönlich gratuliere ich der KSG Unterreichenbach recht herzlich zu ihrem 50-jährigen Bestehen.

Der erfolgreiche Ablauf von 5 Jahrzehnten eines Vereins ist Anlass, den Gründern und den heute Verantwortlichen für ihre Initiative und ihr ehrenamtliches Wirken einen besonderen Dank auszusprechen.

Das alles war natürlich nicht nur das Ergebnis einer glücklichen Fügung, sondern der Lohn für harte, konsequente und ausdauernde Aufbauarbeit. Arbeit, die auf sportlichen Erfolg zielt, aber nicht zu vergessen ist das Wirken des Vereins, das in vielfältiger Weise der Allgemeinheit zu Gute kommt.

In ihrem Verein wird die sportliche Betätigung durch den Gemeinschaftsgeist getragen. Das sportliche Können der aktiven Jugendlichen und Senioren wird umgesetzt durch die kameradschaftliche Unterstützung von Vereinsvorstand und Freunden des Vereins.

Sie erfüllen durch ihre hervorragende Vereinsarbeit Aufgaben, die für alle Bürgerinnen und Bürger, gleich welchen Alters, von großer Bedeutung sind.

Der echte sportliche Geist bei der KSG war ein solches Fundament für den Erfolg der Aktiven. Die Bilanz der bisherigen Jahre war zweifellos erfolgreich.

Gerade die heutigen Erfolge beruhen auf einer aktiven und sehr intensiven Jugendarbeit, die von den Verantwortlichen geleistet wurde und wird.

Dass diese erfolgreiche Arbeit der vergangenen 50 Jahre auch in Zukunft fortgesetzt wird, das wünsche ich mir zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger unserer Großgemeinde.

Den Feierlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Jubiläums wünsche ich einen guten Verlauf und allen Vereinsmitgliedern, Freunden und Gönnern eine erfolgreiche Zukunft.

Ihr

Wolfgang Gottlieb
Bürgermeister



Grußwort des 1. Vorsitzenden



Sehr geehrte Damen und Herren,

50 Jahre KSG Unterreichenbach, dieser runde Vereinsgeburtstag ist ein passender Anlass, ein großes Fest zu feiern.

Am 10. November 1966 gründeten einige junge Männer den Kultur- und Sportverein Unterreichenbach, von Anfang an war das Ziel neben dem Tischtennissport auch den kulturellen Teil stets im Blick zu haben und immer offen für weitere Bereiche und Aktivitäten zu sein. Der Vereinsaufbau war bestimmt kein einfaches Vorhaben, doch mit Kameradschaft, Fleiß und viel Ausdauer schaffte es die KSG unter dem 1. Vorsitzenden Heinrich Kneip schnell sich im Ort zu etablieren.

Im Laufe der Jahre hat sich die KSG zum größten Verein in Unterreichenbach entwickelt und zu einem der größten Tischtennisvereine im gesamten Main-Kinzig-Kreis. Hinzu kamen die Abteilungen Gymnastik, Wandern und Behindertensport. Mit dem Anbau des Vereinsheimes mit Geräteraum, Duschen und Umkleiden an das Dorfgemeinschaftshaus, sowie Renovierung der Toilettenanlagen in den Jahren 2001 bis 2002 wurden optimale Voraussetzungen für die Ausübung unserer sportlichen und kulturellen Aktivitäten geschaffen.

Neben der alljährlichen Tischtennis-Verbandsrunde, den Wanderungen, den Gymnastikkursen und den kulturellen Veranstaltungen liegt uns vor allem die Jugendarbeit sehr am Herzen. Es ist unser Ziel, Jugendliche für den Sport zu begeistern und ihnen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten. Ein besonderer Dank gebührt an dieser Stelle allen Trainern, Jugendleitern und Jugendbetreuern der KSG Unterreichenbach, die Woche für Woche unsere Jugendlichen betreuen.

Ich danke auch allen Mitgliedern und Gönnern sowie der Gemeinde Birstein für Ihr großes Engagement und hoffe, dass sie darin nicht nachlassen.

Ich möchte Sie alle einladen mit uns den 50. Geburtstag unseres



Kultur- und Sportvereins mit dem Kommersabend am 14. Oktober 2016 und der Kerb vom 15. bis 17. Oktober gebührend zu feiern.

Mit sportlichen Grüßen

Matthias Engelkamp

1. Vorsitzender KSG Unterreichenbach



Getränke Markt Gierhardt

Tel. 0 60 54 / 91 44 96

Fax. 0 60 54 / 90 98 44

Grußwort des Kreiswarts

Liebe KSG Mitglieder und Freunde,
liebe Sportkameradinnen / kameraden,



der KSG Unterreichenbach e.V. gratuliere
ich zu ihrem 50-jährigen Jubiläum sehr herzlich.

Am 10. November 1966 gründeten 20 sportbegeisterte Tischtennis-Idealisten die KSG Unterreichenbach. Sie legten hiermit den Grundstein für die enormen Erfolge, die der Verein bis zum heutigen Tage erreichte. Unter Führung von Heinrich Kneip entwickelte sich sehr schnell einer der erfolgreichsten und größten Tischtennisvereine im Altkreis Gelnhausen und ab 1995 im Tischtenniskreis Main–Kinzig.

Da ich selbst 26 Jahre an der Spitze dieses Vereins stehen durfte, bin ich stolz, Teile der Entwicklung mittragen zu dürfen, wie etwa der Anbau unseres Vereinsraumes, verbunden mit Geräteraum und Umkleidekabinen am Dorfgemeinschaftshaus Unterreichenbach.

Es wäre müßig, hier alle Erfolge des Vereins aufzuzählen, wobei der Gewinn des Weltmeistertitels im Behindertensport durch Dieter Meyer in Taipeh (Taiwan) im Jahre 2002 sicherlich das Highlight in 50 Jahren KSG war. Nicht zu vergessen die Ausrichtung des Deutschland-Grand-Prix im Jahre 1998 sowie die unzähligen Hessen-, Bezirks- und Kreisveranstaltungen. Besonders zu erwähnen ist die Durchführung der TT–Kreismeisterschaften, nun ununterbrochen seit 2008. Alle diese Veranstaltungen fanden großen Anklang und als Verantwortlicher Kreiswart im Tischtenniskreis Main-Kinzig seit 1996 hierfür mein Dank.

50 Jahre KSG Unterreichenbach bedeuten auch, dass Sie das übernommene Erbe würdig verwalten und immer bereit



sind, vor allem der Jugend eine Begegnungsstätte echter Sportkameradschaft zu ermöglichen.

Dank und Anerkennung gilt allen, die sich in der Vereinsgeschichte uneigennützig und ehrenamtlich in den Dienst des Sportes und der Jugendpflege gestellt haben.

Möge die KSG auch in Zukunft viele Mitglieder mit einer hilfsbereiten Gemeinschaftsgesinnung haben. Mit dem seit 2015 neuen Vorstandsteam unter Führung von Matthias Engelkamp sind sicherlich die Weichen gestellt, damit der Verein auch noch sein 60- und 75-jähriges Jubiläum feiern kann.

Mein Appell gilt den Jugendlichen, sich bei der KSG Unterreichenbach zu engagieren. An meiner Person seht Ihr, dass es sich lohnt, ehrenamtlich für die Jugend und die Bürger in Unterreichenbach da zu sein.

" Sport ist das Leben mit voll aufgedrehter Lautstärke.
Alles ist intensiver, Freundschaft, Zweikämpfe,
Freud und Leid.“

Im Namen des Tischtennis-Kreises Main-Kinzig gratuliere ich recht herzlich zum 50-jährigen Bestehen.

Für die Zukunft alles Gute.

Mit besten Grüßen

Kreiswart Main-Kinzig
Wolfgang Kaiser



Grußwort des Ortsvorstehers



Zu ihrem 50-jährigen Vereinsjubiläum darf ich der KSG die herzlichsten Glückwünsche des Ortsbeirates übermitteln. 50 Jahre sind für einen Verein eine lange und doch kurzlebige Zeit.

Es ist zu betonen, dass es den Verantwortlichen der KSG Unterreichenbach in der Vergangenheit immer gelungen ist, unseren Sportverein durch Höhen und Tiefen zu führen, und sie haben dafür gesorgt, dass der Name des Vereins im Main-Kinzig-Kreis und darüber hinaus bekannt und seine Arbeit für den Sport anerkannt wurde.

In den nächsten Jahren werden die Aufgaben nicht weniger und die Ansprüche an den Verein vielfältiger.


Neben der Breite des Sports hat der Verein auch die Aufgabe und Verpflichtung, das kulturelle Leben in unserem Dorf und in seinem Einzugsgebiet zu erhalten, zu pflegen und zu gestalten.

Möge der Geist einer echten Kameradschaft auch in den kommenden Jahren stets vorhanden sein, dann ist ein wesentlicher Schritt in eine gute Entwicklung gesichert.

Der KSG wünsche ich im Namen aller Unterreichenbacher Ortsbürger weiterhin eine erfolgreiche Vereinsarbeit und einen guten Verlauf Ihrer Jubiläumsveranstaltung.

Edmund Schenk
Ortsvorsteher





3^{mal} FATH
Qualität

mieten & kaufen



**Mit uns
können Sie
Feste feiern**

Festbedarf



**Wir heizen
Ihnen
kräftig ein**

Mobile Heizgeräte



**Mit uns
lässt sich gut
arbeiten**

Arbeitskleidung

An der Lache 9
63741 Aschaffenburg
Telefon (06021) 4143-0
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8-18 Uhr · Sa 9-13 Uhr
E-Mail: www.fath-gmbh.de
info@fath-gmbh.de

Grußwort der Pfarrerin



Sehr geehrte Mitglieder der
KSG Unterreichenbach,
liebe Leserinnen und Leser dieser Festschrift!

Es ist ein Segen, wenn ein Verein fünfzig Jahre besteht, durch alle Höhen und Tiefen der Jahrzehnte hindurch am Leben bleibt, vielen Menschen eine Heimat bietet, körperliche, mentale und soziale Fähigkeiten fördert und Erfolgserlebnisse vermittelt.

Zu verdanken ist dieser Segen dem Engagement, der Treue, manchmal vielleicht auch dem zähen Ringen der Verantwortlichen, der Mitglieder, der Förderer, die sich für die KSG Unterreichenbach immer wieder eingesetzt haben und Zeit und Kraft dem Verein widmeten. Sie haben damit eine verlässliche Kontinuität in unserer schnelllebigen Zeit ermöglicht. Das ist ein echter Segen für einen Ort und seine Menschen.

Im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde Unterreichenbach gratuliere ich Ihnen ganz herzlich zu diesem Jubiläum und wünsche einen guten Verlauf dieser Festtage und für alles zukünftige Wirken vor allem Gottes Segen.

Es grüßt Sie ganz herzlich
Andrea Engelkamp, Pfarrerin



Vereinsgeschichte / Chronik

- 10.11.1966 Gründung der KSG Unterreichenbach
Gründungsvorsitzender Heinrich Kneip
- 01.01.1967 Mitglied LSBH und HTTV
- 1967/68 Teilnahme mit 1. Herrenmannschaft an der
Verbandsrunde
- 1969 KSG Etat übersteigt erstmals 1000 DM
1. Herrenmannschaft Meister in der Kreisklasse B
- 1970 Beginn der KSG – Jugendarbeit
Erster Maskenball der KSG
- 1972 Erste Ausrichtung einer Kreisveranstaltung
(Kreispokalspiele der Jugend)
- 1973 Erste Vereinsmeisterschaften
Erstes Braffest am Noll
Phänomenaler Aufschwung in der Jugendarbeit
unter dem lizenzierten Übungsleiter
Ekkehard Geyer
- 1974 Die Mitgliederzahl wächst über 100 und der Etat
steigt über 10.000 DM
- 1975 Bau der Grillhütte am Noll gemeinsam mit
anderen ortsansässigen Vereinen
- 1976 10-jähriges Vereinsjubiläum
Ausrichtung des ersten Wanderpokalturniers
- 1976/77 1. Jugendmannschaft wird Kreismeister und
Kreispokalsieger



- 1977/78 „Der Schrecken aus dem Vogelsberg“
Die 3. Herrenmannschaft wird ohne Punktverlust
Meister und Pokalsieger der Kreisklasse D
- 1978 Till Hartenstein gelangt bis in die zweite Runde
der hessischen Schülereinzelseisterschaften
1. Herrenmannschaft steigt in die Bezirksklasse auf
- 1979 1. Jugendmannschaft spielt erstmals auf
Bezirksebene
1. Jugendmannschaft der KSG spielt als erste
Nachwuchsmannschaft des Kreises Gelnhausens
in der Bezirksjugendleistungsklasse HU/OF
- 1980 Anerkennung der Gemeinnützigkeit und Eintrag
ins Vereinsregister
- 1980-1983 Viele Erfolge im Senioren-
Mannschaftsspielbetrieb und Meldung einer
Damenmannschaft zur Verbandsrunde
Viele Schüler- und Jugenderfolge auf Kreisebene
- 1984 Abteilung Kinderturnen wird eingerichtet
- 1986 20-jähriges Jubiläum der KSG
Abteilung Damengymnastik wird gegründet
Ausrichtung des TT Bundesligaspielles TTC Plaza
Altena – TTC Zugbrücke Grenzau
- 1987 Erster öffentlicher Auftritt der Damengymnastik
anlässlich des Kirchenfestes
- 1988 Erstes öffentliches Stück der Theatergruppe
Matthias Schöner qualifiziert sich für die
hessischen Jahrgangseisterschaften
- 1989 Die Unterreichenbacher Kerb wird erstmals in
eigener Regie durchgeführt



- Die weibliche Jugendmannschaft wird
Bezirkspokalsieger
Die Mitgliederzahl steigt über 250
- 1990 1. Schülermannschaft spielt auf Bezirksebene
- 1991 25-jähriges Vereinsjubiläum mit Festzug
Gründung der Wanderabteilung
- 1992 Beginn der jährlichen Darbietungen der
Kindertanzgruppe
- 1993 Erste Mehrtageswanderung auf dem
Hoherodskopf
- 1993/94 Kreispokalsieger 1. Herrenmannschaft
- 1996 30-jähriges Vereinsjubiläum
- 1998 Ausrichtung des Deutschland Grand-Prix in der
Großturnhalle Birstein mit Grubba, Rosskopf,
Fetzner, Persson, u.a.
Ausrichtung der hessischen Einzelmeisterschaften
der A- und C-Schüler/innen
Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die
Bezirksklasse
- 1999 Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Bezirksliga
1. Herrenmannschaft wird Kreispokal-,
Bezirkspokal- und Verbandspokalsieger der
Bezirksligen
Beginn der Planung des Anbaus an das DGH
- 2000 Beschlussfassung und Beginn des Anbaus
Dieter Meyer wird Europameister im Einzel und
mit der Mannschaft



Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die
Bezirksoberliga

2001 25. Auflage des Wanderpokalturniers der
Großgemeinde Birstein
35-jähriges Vereinsjubiläum
15 Jahre Gymnastikabteilung
10 Jahre Wanderabteilung

2002 KSG ist erstmalig Ausrichter des Bezirkstages der
Abteilung Tischtennis im DGH Unterreichenbach
Ausrichter der Bezirkseinzelseisterschaften
Damen/Herren in der Großturnhalle Birstein

Dieter Meyer wird Weltmeister im Einzel und Doppel
bei den Behinderten-Weltmeisterschaften in Taipeh
(Taiwan)

➔ Anschließend erfolgte ein Besuch zusammen
mit dem 1. Vorsitzenden Wolfgang Kaiser und
dem Sportwart Edwin Kaiser beim hessischen
Rundfunk in der Sendung „Sportkalender“

Erstmalige Teilnahme der 1. Mannschaft im TT-
Intercup für Vereinsmannschaften → Spiel gegen
den belgischen Zweitligisten Vedrinamur vor über
100 Zuschauern im DGH Unterreichenbach

Wolfgang Kaiser wird für seine 25-jährige
Vorstandsarbeit geehrt

2003 KSG-Damen veranstalten erstmalig einen
Weiberfasching im voll besetzten Vereinsraum der
KSG

Dieter Meyer wird Europameister bei den
Behinderten-Europameisterschaften in Zagreb und



gewinnt zudem den Weltcup. Durch weitere Plätze auf dem Treppchen in Bilbao, Colorado-Springs und Budapest qualifiziert er sich für die Paralympics im September 2004 in Athen

2004

KSG ist Ausrichter der TT – Hessenmeisterschaften der A- und C-Schüler/innen und stellt mit Alexander Hübner, Elena Gierhardt, Rika Schuch und Rebecca Grauel insgesamt vier Teilnehmer mit durchaus guten Ergebnissen

Dieter Meyer wird Paralympicssieger im September in Athen

Nach dreijähriger Bauzeit wird der Anbau am DGH Unterreichenbach mit einem Helferfest eingeweiht

KSG ist Ausrichter der Bezirksmannschaftsmeisterschaften im Jugendbereich in der Großturnhalle Birstein

Die Damenmannschaft wird Kreispokalsieger

2005

Ausrichter Bezirksranglisten A-und C- Schüler/innen und männliche und weibliche Jugend in der Großturnhalle Birstein

Ausrichter des TT-Kreistages im DGH Unterreichenbach

1. Jugendmannschaft wird Kreispokalsieger

Rebecca Grauel belegt Platz 3 bei den hessischen Einzelmeisterschaften der C-Schülerinnen im Einzel und Doppel und Platz 5 bei den hessischen TOP 16 der C-Schülerinnen

- Motorrad Anlassen wird erstmalig durchgeführt
- 2006 Dieter Meyer wird Europameister mit der Mannschaft bei den Behinderten-Europameisterschaften in Montreux
- KSG ist Ausrichter der Bezirkspokalendrunde Damen/Herren in der Großturnhalle Birstein
30. Auflage des Wanderpokalturniers der Großgemeinde Birstein
- KSG ist erstmals Ausrichter der Kreismeisterschaften für Damen und Herren in der Großturnhalle Birstein
- 2007 KSG erstmals Ausrichter der BEM Damen/Herren in der Großturnhalle Birstein
- Dieter Meyer gewinnt bei den Europameisterschaften der Behinderten mit der Mannschaft die Silbermedaille
- Das seit 1976 regelmäßig durchgeführte Wanderpokalturnier wird nach 31 Jahren mangels Beteiligung letztmalig durchgeführt
- 2008 KSG ist erneut Ausrichter der Kreis- u. Bezirksmeisterschaften Damen u. Herren in der Großturnhalle Birstein.
- Bezirksmeisterschaften mit 350 Teilnehmern



KSG Vorsitzender Wolfgang Kaiser erhält den Ehrenamtspreis, verliehen durch die „Gelnhäuser Neue Zeitung“

KSG wird für 25 Jahre Teilnahme an den Mini-Meisterschaften geehrt

Nach 8 Jahren großartiger Erfolge im Behindertensport und bei der KSG wird Dieter Meyer verabschiedet, der auf eigenen Wunsch zu seinem Heimatverein nach Schwirzheim wechselt

2009

Ekkehard Geyer erhält den Ehrenbrief des Landes Hessen

Larissa Schenk wird 4 - fache Kreismeisterin
Rebecca Grauel wird Kreis- u. Bezirksmeisterin im Einzel u. Doppel

1. Herrenmannschaft steigt in die Bezirksoberliga auf

2010

1. Damenmannschaft steigt erneut auf, erstmalig in die Bezirksoberliga

Teilnahme an den Ferienspielen der Gemeinde Birstein



- 2011 Matthias Buga wird zweifacher Bezirksmeister,
Rebecca Grauel wird erneut mehrfache Kreis-/
Bezirksmeisterin
- 2012 Schülersmannschaft wird Kreispokalsieger,
Matthias Schöner 2-facher Bezirksmeister
Veranstaltung " Weiberfasching " sprengt mit fast
200 Feierwütigen den Saal
- 2013 10 Jahre Weiberfasching
Kreispokalsieg der Schülerinnen
KSG Vorsitzende und Kreiswart Wolfgang Kaiser
erhält am TT-Kreistag in Höchst
den Ehrenbrief des Landes Hessen
- 2014 Alwin Bläser erzielt mit 9 Jahren erstmalig einige
Erfolge bei Kreis- / Bezirksmeisterschaften
Bezirkspokalsieger 1. Damenmannschaft
- 2015 Alwin Bläser wird in den Nachwuchskader des
HTTV aufgenommen
- Damen werden Bezirkspokalsieger, zweite beim
Hessenpokal und steigen in die Verbandsliga auf
(größter Mannschaftserfolg in der Geschichte der
KSG)
- Nach 26 Jahren Vorsitz und fast 40-jähriger
Vorstandsarbeit übergibt Wolfgang Kaiser den 1.Vorsitz



an Matthias Schöner - Wolfgang Kaiser wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Für seine Verdienste bei der KSG und im TT-Kreis MKK wird Wolfgang Kaiser am TT-Verbandstag in Pohlheim mit der goldenen Nadel mit großem Kranz (Zweithöchste Ehrung im TT Verband Hessen) ausgezeichnet

2016

Alwin Bläser tritt erstmals bei internationalen Wettkämpfen in Belgien / Tschechien etc. in Erscheinung

Schülerinnen werden Meister und Kreispokalsieger

Nach 1-jähriger Zugehörigkeit steigt die

1. Damenmannschaft durch das

Relegationsspiel ab in die Bezirksoberliga - Seit September läuft das Projekt Wiederaufstieg

Festivitäten zur 50-Jahr Feier starten mit dem

Höhepunkt Kommers am 14.10.2016, sowie

Durchführung der Kirmes vom 15.-17.10.2016



Gründungsversammlung

Die Gründungsversammlung der Kultur-und Sportgemeinde Unterreichenbach fand am 10. November 1966 um 20.15 Uhr im Gasthaus Herchenröder in Unterreichenbach statt.

Als Versammlungsleiter wurde Heinrich Kneip gewählt. Es konnten 20 anwesende Mitglieder gewählt werden. Anschließend wurden die Herren Helmut Weis und Horst Kling zu Stimmzählern gewählt.

Versammlungsleiter Heinrich Kneip trug die Punkte zur Gründung eines Vereins vor:

1. Wahl des Vorstandes, bestehend aus zwei Vorsitzenden und zwei Vertretern
2. Wahl des Schriftführers
3. Wahl des Kassenwartes, eines Jugendwartes und des Gerätewartes
4. Festsetzung des Beitrages und der Aufnahmegebühr
5. Verschiedenes



v.l.n.r:

1.Reihe: P. Ritzel, R. Lofink,
H. Weis

2.Reihe: R. Grauel,
H. Michel, F. Volz,
W. Wahn, M. Reich

3.Reihe: K.-H. v. Issem,
H. Kneip, E. Kehm, L. Schadt

Der Vorstand im Gründungsjahr 1966



Heinrich Kneip

1. Vorsitzender



Karl-Heinz van Issem

2. Vorsitzender



Helmut Weis

Kassierer



Helmut Wahn

Schriftführer

Der Vorstand im Jubiläumsjahr 2016



Matthias Engelkamp
1. Vorsitzender



Jürgen Grauel
2. Vorsitzender



Edmund Schenk
1. Kassierer



Christina Wahn
Schriftführerin



Edwin Kaiser
2. Kassierer



Daniel Bläser
Pressewart



Rika Schuch
Sportwartin



Susanne Jung
1. Jugendwartin



Rebecca Grauel
2. Jugendwartin



Elena Gierhardt
Gymnastikvorsitzende



Janine Gierhardt
Festauschuss-
vorsitzende



Volker Schenk
Wanderwart



Wolfgang Kaiser
Ehrenvorsitzender

Der Vorstand im Wandel der Zeit

1. Vorsitzende

1966-1973 Heinrich Kneip
1973-1975 Harald Schenk
1975-1984 Friedrich Volz
1984-1989 Ekkehard Geyer
1989-2015 Wolfgang Kaiser
seit 2015 Matthias Engelkamp

2. Vorsitzende

1966-1973 Karl-Heinz van Issem
1973-1974 Manfred Mohr
1974-1976 Helmut Weis
1976-1977 Klaus Gebhardt
1977-1988 Manfred Reich
1988-1990 Erich Kehm
1990-1994 Edgar Schaueremann
seit 1994 Jürgen Grauel

1. Kassierer

1966-1971 Helmut Weis
1971-1976 Peter Ritzel
1976-1977 Manfred Reich
1977-1978 Karl-Heinz Spangenberg
1978-1986 Erich Kehm
seit 1986 Edmund Schenk

Wanderwart (ab 1991)

1991-1992 Helmut Weis
1992-1995 Walter Müller
seit 1995 Volker Schenk

Pressewart (ab 1984)

1984-1989 Manfred Mohr
1989-1995 Christoph Dorka
1995-2002 Holger Geile
2002-2004 Klaus Stein
2004-2006 Dieter Meyer
2006-2008 Susanne Jung
2008-2015 Vanessa Schenk
seit 2015 Daniel Bläser

Schriftführer

1966-1973 Helmut Wahn
1973-1975 Friedrich Volz
1975-1981 Hannelore Lofink
1981-1989 Silke Geyer
1989-1991 Petra Herchenröther
1991-1993 Silvia Wahn
1993-2011 Gerdi Gierhardt
2011-2015 Carolin Stahlhofen
seit 2015 Christina Wahn



Festausschuss (ab 1980)

1980-1991 Reinhold Lofink
1991-1996 Lothar Schenk
1996-2007 Reiner Grauel
2007-2011 Gerdi Gierhardt
seit 2011 Janine Gierhardt

Sportwart (ab 1984)

1984-1985 Thomas Neff
1985-1991 Rolf Herchenröther
1991-2007 Edwin Kaiser
2007-2015 Matthias Schöner
seit 2015 Rika Schuch

2. Kassierer (ab 1997)

1997-2009 Edgar Schaueremann
2009-2011 Ingo Korn
seit 2011 Edwin Kaiser

Jugendwart

1967-1973 Norbert Ochs, Bruno
Lindner, Peter Ritzel
1973-1980 Ekkehard Geyer
1980-1988 Wolfgang Kaiser
1988-1994 Dietmar Kling
1994-1996 Sven Braunsdorf
1996-2003 Matthias Schöner
2003-2006 Dietmar Kling
seit 2006 Susanne Jung

2. Jugendwart (seit 2014)

Rebecca Grauel

Ehrenvorsitzender

seit 2015 Wolfgang Kaiser

Tanzabteilung (aktiv von 1990-2010)

Elfriede Beck und Sonja Schenk

Gymnastikabteilung (ab 1986)

1986-1991 Ingrid Wolf
1991-2007 Elvira Wahn, Kornelia Kling, Bärbel Jai,
Claudia Schleich, Susanne Jung,
Sonja Schenk (im Wechsel jeweils 2 Damen)
2007-2015 Sonja Schenk
seit 2015 Elena Gierhardt

Bau des Vereinsheims

Im Jahr 2001 wagte man den großen Schritt und errichtete einen Anbau an das Dorfgemeinschaftshaus Unterreichenbach. In Eigenleistung wurden der Vereinsraum, sowie ein Geräteraum, zwei Duschen und zwei Toiletten erschaffen.





INGENIEURBÜRO für Bauwesen



Neubau – Umbau – Sanierung

- Bauberatung
- Planung
- Statik
- Bauleitung
- Energieberatung

Dipl.-Ing. VDI

A. KAISER

Am Wischacker 9

63633 Birstein-Unterreichenbach

E-Mail: info@kaiser-ing-buero.de

 0 60 54 / 59 31 – 0173 / 32 49 575

Tischtennisabteilung

Tischtennis war die erste Abteilung der KSG Unterreichenbach. Sie existiert seit 1966. Im Jahre 1967 wurde die KSG Unterreichenbach in den Hessischen Tischtennis Verband (HTTV) aufgenommen. In diesem Jahr trat der Verein mit einer Herrenmannschaft an.

Im Jubiläumsjahr startet die KSG mit fünf Herren-, zwei Damen-, einer Jugend-, zwei Schüler- und einer Schülerinnenmannschaften.



**Wir begleiten Dich auf dem Weg
zur erfolgreichen Führerscheinprüfung!**

AM, A1, A, A2, B und BF17

**In Birstein: montags von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
In Ulmbach: donnerstags von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr**

Prüfungsvorbereitung und Fragebogentraining jeweils ab 18.30 Uhr

Mehr Informationen unter www.fahrschuleschenk.de oder 06054/6731

Unsere 1. Damenmannschaft

Bezirksoberliga Gr.2



von links: Rebecca Grauel, Anke Heimroth,
Christina Wahn und Claudia Christmann

Aufstellung Saison 2016/17:

1. Christmann, Claudia (MF)
2. Grauel, Rebecca
3. Heimroth, Anke
4. Wahn, Christina

Unsere 2. Damenmannschaft

Kreisliga



stehend von links: Verena Matthes, Vanessa Schenk,
Larissa Schenk, Johanna Grauel
vorne von links: Elena Gierhardt, Rika Schuch und Mirja Schuch

Aufstellung Saison 2016/17:

- | | |
|--------------------------|--------------------|
| 1. Müller, Anke | 6. Schenk, Vanessa |
| 2. Schuch, Rika | 7. Jung, Susanne |
| 3. Schenk, Larissa | 8. Matthes, Verena |
| 4. Grauel, Johanna | 9. Schuch, Mirja |
| 5. Gierhardt, Elena (MF) | |

Unsere 1. Herrenmannschaft

Bezirksliga Gr.3



hinten von links: Edwin Kaiser, Pascal Michel, Alexander Hübner,
Stephan Heimroth

vorne von links: Matthias Engelkamp, Stefan Neidhardt, Markus Haas

Aufstellung Saison 2016/17

1. Hübner, Alexander
2. Haas, Markus
3. Heimroth, Stephan
4. Engelkamp, Matthias
5. Neidhardt, Stefan (MF)
6. Kaiser, Edwin
7. Michel, Pascal

Unsere 2. Herrenmannschaft

Kreisliga Gr.2



stehend von links: Volker Schenk, Alexander Matthes,
Winfried Wolf

sitzend von links: Dietmar Kling, Werner Bluhm, Lothar Schenk

Aufstellung Saison 2016/17:

1. Wolf, Winfried
2. Schenk, Lothar
3. Kling, Dietmar
4. Schenk Volker
5. Bluhm, Werner (MF)
6. Matthes, Alexander

Unsere 3. Herrenmannschaft

1.Kreisklasse Gr.1



von links: Oliver Sommer, Jürgen Matthes, Edmund Schenk,
Tim Holtmann, Daniel Bläser und Wolfgang Kaiser

Aufstellung Saison 2016/17:

1. Kaiser, Wolfgang
2. Sommer, Oliver
3. Buga, Mathias (Reservespieler)
4. Schaueremann, Edgar (Reservespieler)
5. Schenk, Edmund
6. Braunsdorf, Sven (Reservespieler)
7. Matthes, Jürgen
8. Bläser, Daniel Gerrit (MF)
9. Holtmann, Tim

Unsere 4. Herrenmannschaft

3.Kreisklasse Gr.1



von links: Jürgen Lein, Tim Luckas, Johannes Kaiser,
Marcel Kaiser, Albrecht Klitsch und Peter Ritzel
Es fehlen: Lukas Jung, Reinhold Lofink

Aufstellung Saison 2016/17:

1. Klitsch, Albrecht
2. Luckas, Tim
3. Jung, Lukas (MF)
4. Lofink, Reinhold
5. Alt, Hagen
6. Ritzel, Peter
7. Kaiser, Marcel
8. Kaiser, Johannes

Unsere 5. Herrenmannschaft

3. Kreisklasse Sonderklasse Gr.5



von links: Jürgen Grauel, Matthias Gröll, Jürgen Lein,
und Ralf Gierhardt

Aufstellung Saison 2016/17:

1. Grauel, Jürgen
2. Eiser, Jörg (Reservespieler)
3. Lein, Jürgen (MF)
4. Gierhardt, Ralf
5. Gröll, Matthias
6. Reichhold, Patrick

Unsere Jugendmannschaft

2. Kreisklasse Gr.1



von links: Lisa Linke, Natalie Weber, Yannick Gleis,
Niklas Kimpel und Daniel Simon

Aufstellung Saison 2016/17:

1. Weber, Natalie
2. Simon, Daniel (MF)
3. Kimpel, Niklas
4. Linke, Lisa
5. Gleis, Yannick

Unsere 1. Schülersmannschaft

1. Kreisklasse Gr.1



von links: Benjamin Karl, Moritz Jäger, Silas Jung und Sascha Kneip

Aufstellung Saison 2016/17:

1. Jäger, Moritz (MF)
2. Deschamps, René
3. Jung, Silas
4. Kneip, Sascha
5. Karl, Benjamin
6. Borchmann, Leo

Unsere 2. Schülersmannschaft

3. Kreisklasse



von links: Justus Geyer, Mike Kling, Philipp Schlegel
und Max Wagner

Aufstellung Saison 2016/17:

1. Geyer, Justus (MF)
2. Schlegel, Philipp
3. Kling, Mike
4. Wagner, Max
5. Jung, Jonas

Unsere Schülerinnenmannschaft

Kreisliga Schülerinnen Gr.1



von links: Alea Fritz, Anna-Maria Kling, Alina Wagner,
und Hannah Werth

Aufstellung Saison 2016/17:

1. Kling, Anna-Maria (MF)
2. Fritz, Alea
3. Werth, Hannah
4. Wagner, Alina

Mannschaftsbilder im Wandel der Zeit







Unsere Schiedsrichter

Im Jubiläumsjahr 2016 stehen der KSG Unterreichenbach zwei lizenzierte Schiedsrichter zur Verfügung.

Edmund Schenk ist schon seit dem 14. Juli 1985 als Schiedsrichter tätig und blickt somit auf mehr als 30 Jahre Erfahrung zurück. Im Juni 2016 konnte auch Daniel Gerrit Bläser seine Schiedsrichterausbildung mit Erfolg abschließen.



Elektroinstallationen

Joachim Gawel

Schulstraße 19

63633 Birstein

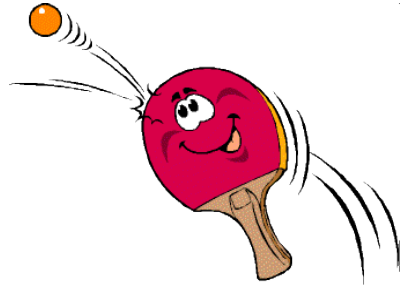
Tel. 06054-5814

Mobil 01711972929

info@elektro-gawel.de



TISCHTENNIS, DIE SCHNELLSTE RÜCKSCHLAGSPORTART DER WELT!



Du möchtest diese schnelle Ballsportart
erlernen oder wieder voll durchstarten?

Dann komm doch mal ins Training:

Jugendtraining: Dienstag 17.45-19.00 Gruppe 1
18.30-20.00 Gruppe 2

Donnerstag 17.45-19.45

Anfängertraining: Mittwoch 17.45-19.15

Seniorentraining: Dienstag und Donnerstag 20.00-22.00

Gymnastikabteilung

Im Jahr 1986 wurde die Gymnastikabteilung gegründet. Zunächst traf man sich jeden Montag und wurde zu allgemeinen gymnastischen Übungen angeleitet. Seit 2012 werden verschiedene Übungsarrangements mit unterschiedlichen Inhalten angeboten, an denen auch Nicht-Mitglieder teilnehmen können.



Wanderabteilung

Im Jahr 1991 wurde die Wanderabteilung ins Leben gerufen. Zwei Jahre später wurde dann erstmals eine Mehrtageswanderung an den Hoherodskopf durchgeführt. Die 3-Tages-Touren führten die Wanderer unter anderem in die Rhön, die Lüneburger Heide, an die Nordsee und an den Chiemsee und sind somit das alljährliche Highlight. Weitere Wanderungen eines Wanderjahres sind die 1.Mai-Wanderung, die Herbstwanderung, sowie die Jahresabschlusswanderung.





Weiberfasching

Seit 13 Jahren ist der Weiberfasching eine feste Größe im Veranstaltungskalender der KSG. In den Jahren 2003-2007 wurde er im damals neu gebauten Vereinsraum veranstaltet. Doch sehr schnell merkte man, dass der Platz im Vereinsraum nicht mehr ausreichte. Daher verlegte man den Weiberfasching in das Dorfgemeinschaftshaus. Seitdem feiern jedes Jahr rund 150 gut gelaunte Frauen bis in die Morgenstunden.



Anlassen

Das Anlassen ist mittlerweile ein fester Programmpunkt im Veranstaltungskalender der KSG. Seit 2005 läutet die KSG, mit tatkräftiger Unterstützung der Kirchengemeinde Unterreichenbach und dem Gospelchor Singin´Joy, die neue Motorradsaison ein. Nach einem Motorradgottesdienst wird in einem Konvoi durch das Kirchspiel gefahren und anschließend gibt es Kuchen und Gegrilltes am Vereinsraum.



Unsere Vereinshymne

Wenn auf den grünen Platten das Tennisspiel beginnt,
dann schmettern unsere Spieler die Bälle wie der Wind,
sie schmettern wie der Held, Bälle in des Gegners Feld
und dann ein Jubel, der erste Punkt.

Haben wir mal schwere Gegner, so nehmen wir uns vor,
jetzt müssen wir trainieren so wie noch nie zuvor,
und jeder Spieler hier trinkt samstags gar kein Bier,
sagt ich muss spielen für Blau und Weiß.

Ist dann ein Spiel zu Ende, gehn wir als Sieger heim,
und jeder wird sich freuen, bei uns dabei zu sein,
dir schöner Tennissport, dir gebe ich mein Wort,
dir will ich bleiben für immer treu.

Sind wir schon alt an Jahren, es glänzt schon grau das
Haar,
wir werden´s nie vergessen, wie schön´s beim Tennis
war,
und dann spielt unser Sohn auf meinem Posten schon,
spielt für die Farben, Blau und Weiß.





Ihr Partner für
Telekommunikation & EDV



Wir lassen
Sie nicht im
Regen stehen!

IT-Produkte

- ▶ **Funktechnik**
Richtfunkstrecken und WLAN
- ▶ **Netzwerke**
Aktive und passive Komponenten
- ▶ **Kommunikation**
Telefone und Smartphones
- ▶ **E-Mail**
Komplette Kommunikation aus einer Hand
- ▶ **CRM**
Bleiben sie mit Ihren Kunden in Kontakt
- ▶ **Wartungssoftware**
Wir „impfen“ Ihre Systeme
- ▶ **Anti-Viren-Software**

Serviceleistungen

- ▶ **Datensicherung**
Miet- und Kaufmodell
- ▶ **Hardware**
Client, Server, Komponenten
- ▶ **Mietmodell**
Wir vermieten Software
- ▶ **Erreichbarkeit**
Das 24/7-Paket
- ▶ **Netzwerkqualifizierung**
Wir testen Ihr Netzwerk
- ▶ **Organisation**
Struktur und Dokumentation
- ▶ **Kontrolle & Qualitätssicherung**



Sotzbacher Straße 13
63633 Birstein-Unterreichenbach

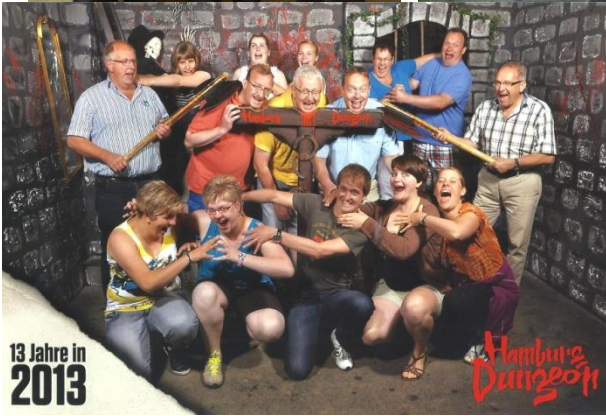
☎ 0 60 54 / 90 77 5 - 00
@ info@fkonline.de

Bilder aus dem Vereinsleben

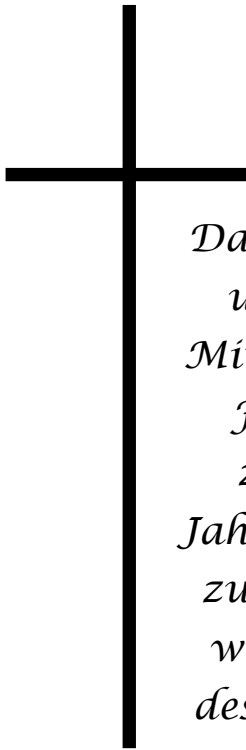












*Dankbar denken wir an
unsere verstorbenen
Mitglieder, Freunde und
Förderer, die in den
zurückliegenden 50
Jahren durch ihr Wirken
zur Gründung und zur
weiteren Entwicklung
des Vereins beigetragen
haben.*



Mehr bekommen.
Tag für Tag.

Jetzt bei Meine Allianz anmelden und am Allianz Vorteilsprogramm teilnehmen. Nutzen Sie die Vielfalt an Versicherungsleistungen, Einkaufsvorteilen und weiteren Angeboten - unser Dankeschön für Ihr Vertrauen. Weitere Informationen gern bei einem Gespräch.

Edwin Kaiser

Hauptvertretung der Allianz

Wächtersbacher Str. 59

63636 Brachtal

edwin.kaiser@allianz.de

<http://vertretung.allianz.de/edwin.kaiser>

Tel. 0 60 53.70 99 85

Fax 0 60 53.70 99 87



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz 

HOCH + TIEFBAU



GRAUEL

GmbH & Co. KG

seit 1962

Unsere Leistungen im Überblick:

Erdbauarbeiten

**Stahlbeton-
arbeiten**

Kanalarbeiten

Umbauarbeiten

Maurerarbeiten

**Sanierungs-
arbeiten**

Kontakt:

✉ **Grael Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG**

Bachstraße 16

63633 Birstein-Unterreichenbach

☎ **Telefon: 0 60 54 / 60 11**

☎ **Fax: 53 98**

💻 **www.grael-hochbau.de**

✉ **grael@grael-hochbau.de**